



Aktenzeichen: 101/1/Wa

Datum: 06.07.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

Verleihung des Dr. Nathan-Preises - Ehrenamtspreis der Stadt Frankenthal (Pfalz) - für das Jahr 2020

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Verleihung des Dr. Nathan-Preises – Ehrenamtspreis der Stadt Frankenthal (Pfalz) – für das Jahr 2020 erfolgt an die folgenden Initiativen:

Mundschutz-Näherinnen von Mörsch

und

Freie Christengemeinde Frankenthal e. V.

Das Preisgeld beträgt jeweils 1.250,00 €.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Begründung:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10.12. 2014 beschlossen, als Nachfolge des Vereinsförderpreises ab dem Jahr 2015 den Dr. Nathan-Preis -Frankenthaler Ehrenamtspreis - zu vergeben. Durch den Preis soll herausragendes ehrenamtliches Engagement öffentlich gewürdigt und anerkannt werden. Förderungswürdig sind sowohl besonders bemerkenswerte und herausragende Einzelprojekte als auch ein außergewöhnlich langjähriges und intensives Engagement für das Gemeinwohl.

Der Preis in Höhe von 2.500 € kann an Einzelpersonen oder Gruppen verliehen und auch auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden.

Vorschlagsberechtigt für diesen Preis ist neben Vereinen, Verbänden, Kirchengemeinden, politischen Parteien, den Fraktionen des Stadtrates, in der Stadt ansässigen öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen, der Stadtverwaltung auch jede/r Frankenthaler Bürger/in.

Es sind 17 Vorschläge bei der Verwaltung eingegangen. Nach Beratung im Ältestenrat wurde unter Berücksichtigung der vorgenannten Kriterien beschlossen, mit den Mundschutz-Näherinnen von Mörsch **und** dem Freie Christengemeinde Frankenthal e. V. zwei Preisträger für das Jahr 2020 vorzuschlagen.

Damit soll das herausragende Engagement beider Institutionen gewürdigt werden.

Das Projekt „Mundschutznäherinnen von Mörsch“ wurde bereits im März 2020 durch den Ortsvorsteher, Herrn König, initiiert. Der Bedarf an Mundschutzmasken stieg zu diesem Zeitpunkt rasant an und konnte kaum gedeckt werden. Rund 35 Schneiderinnen aus Frankenthal und dem Umland nähten seitdem über 5.000 Masken. Darüber hinaus engagierten sich ehrenamtliche Helfer als Zusteller bzw. Abholer oder unterstützten die Näherinnen mit einer Spende. Die Initiative stellt die Masken kostenlos zur Verfügung und hilft damit Bürgerinnen und Bürgern sowie sozialen Einrichtungen. Die Mundschutznäherinnen von Mörsch sind ein herausragendes Beispiel für gesellschaftliche Solidarität und bürgerliches Engagement während der Pandemie.

Der Freie Christengemeinde Frankenthal e.V. setzt sich in vielfältiger Art und Weise für die städtische Gesellschaft ein. Der Verein organisiert jährlich ein attraktives Freizeit- und Sportangebot. Das Sommerzeltlager und die Kidsgames bieten Jugendlichen die Möglichkeit ihre Ferien aktiv zu gestalten und vermitteln Gemeinschaftsgefühl und Perspektiven. Der Verein organisiert zudem einen eigenen Sportverein und engagiert sich im Rahmen der Initiative Helping Hands für Menschen in Armut und Not. Die Vielseitigkeit des Einsatzes des Freie Christengemeinde Frankenthal e.V. ist bemerkenswert.

Der Stadtrat entscheidet auf Vorschlag des Ältestenrates über die Vergabe des Preises.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister